

Mellendorfer Feuerwehr rutscht nach hinten

Gerätehäuser in den Ortsteilen Meitze/Gailhof und Wennebostel werden vorher gebaut

MELLENDORF (awi). Bis Wedemarks Schwerpunktfeuerwehr Mellendorf ein neues Gerätehaus beziehen kann, wird noch Zeit ins Land gehen. Was bisher nur hinter vorgehaltener Hand die Runde machte, sprachen der Vorsitzende des Ausschusses für Feuerschutz und öffentlichen Ordnung, Jean Schramke (SPD), sowie Gemeindebrandmeister Maik Plischke bei der Jahresversammlung am Sonnabend im Forum des Campus W offen aus: „Die Prioritäten haben sich verändert, weil die Umstände sich verändert haben“, spielte Schramke auf die bekannte schwierige Zufahrtssituation zum aktuellen Gerätehaus der Feuerwehr Wennebostel an.

Aktuell seien vergangene Woche die Projektbesprechungen für den Neubau des gemeinsamen Gerätehauses für die Feuerwehren Meitze und Gailhof im Industriegebiet am Bremer Weg angelaufen. Dieses werde das nächste Feuerwehrhaus in der Wedemark sein, das realisiert würde. Dann folgt Wennebostel. Auch hier ist die Grundstücksfrage nicht abschließend geklärt. Das von der örtlichen Feuerwehr favorisierte gemeindeeigene Grundstück am Ortsausgang Richtung Gailhof zeichnet sich aber als praktikable Lösung immer mehr ab. Bürgermeister Helge Zychlinski (SPD) bestätigte, dass der Mietvertrag mit dem Be-

treiber des Mobilfunkmastes auf dem Grundstück gekündigt sei. Dessen Reaktion bleibe aber abzuwarten.

Ursprünglich hatten Verwaltung, Politik und zunächst auch Gemeindefeuerwehrlösung dem Neubau eines Gerätehauses für die Feuerwehr Mellendorf mit ihren 76 Aktiven nach den Neubauten in Berkhof und Meitze/Gailhof oberste Priorität eingeräumt. Dass dies jetzt nicht mehr so ist, stöße auch bei den Mellendorfern angesichts der Umstände auf Verständnis, betonte Ortsbrandmeister Cord Hanebuth. Kein Verständnis habe er allerdings dafür, dass die Ortsfeuerwehr von der Verwaltung nicht informiert werde. Dies gelte auch für die Grundstückssuche für den Mellendorfer Neubau. Die Gespräche mit der evangelischen Kirchengemeinde über ein Grundstück am Ortsausgang in Richtung Scherenbostel, das Feuerwehr und Verwaltung gleichermaßen geeignet für den Neubau erschienen war, waren letztlich nicht von Erfolg gekrönt gewesen.

Auch Verhandlungen mit Eigentümern anderer potenzieller Standorte in Mellendorf hätten bisher aus verschiedensten Gründen keine Aussicht auf Erfolg. Das habe verschiedene Gründe, liege aber auch an unterschiedlichen Preisvorstellungen von Anbietern und Ge-

meinde. „Wir werden für ein Grundstück für ein Feuerwehrhaus nicht den Preis für Wohnbauland bezahlen, unabhängig davon wie groß der Druck für einen Neubau ist“, machte Zychlinski auf Nachfrage unumwunden klar.

Mellendorfs Ortsbrandmeister Cord Hanebuth wies in seinem Bericht auf die Notwendigkeit eines Neubaus in Mellendorf hin, der im aktuellen Bedarfsplan dargestellt sei und mittelfristig umgesetzt werden müsse. Im Vordergrund ständen dabei die Anforderungen der Feuerwehrfallkasse.

Die Situation in der Mellendorfer Fahrzeughalle am Gilborn entspreche nicht mehr den Vorgaben. Dazu kommt bekanntlich eine problematische Parksituation für die Einsatzkräfte. Die Feuerwehr Mellendorf habe sich mit der Situation arrangiert und Verständnis für die Verschiebung der Priorisierung, sei allerdings davon ausgegangen, dass die Ortsfeuerwehrlösung mehr eingebunden werde.

Genau das sicherten der Feuerwehrausschussvorsitzende Jean Schramke und Gemeindebrandmeister Maik Plischke am Sonnabend zu. Man habe sich die Entscheidung nicht leicht gemacht, so Schramke. Verwaltung, Politik und Feuerwehr seien ein gutes Dreigespann, das alle Entscheidungen einvernehm-

lich treffe. Die Grundstückssuche für ein neues Feuerwehrhaus in Mellendorf laufe weiter auf Hochtouren. Dabei werde jetzt auch die Möglichkeit einer Erbpacht ins Auge gefasst. Das könne die Verhandlungen einen Schritt weiter bringen. Plischke äußerte am Rande der Versammlung die Hoffnung, dass diese Überlegung vielleicht auch die Gespräche mit der Kirchengemeinde über das favorisierte Grundstück in Richtung Scherenbostel wieder in Gang bringen könne.

Mellendorfs Ortsbürgermeisterin Jessica Borgas (CDU) hat in dieser Funktion Interesse daran, dass sich die Grundstücksfrage in Mellendorf so schnell wie möglich klärt und die Umsetzung des Bauvorhabens Gestalt annimmt. Aus ihrer Sicht als Gemeinderatsmitglied hat sie aber auch die gesamte Feuerwehr Wedemark im Blick und Verständnis für die Prioritätenverschiebung zugunsten der Feuerwehr Wennebostel in ihrer „brenzlichen Situation“. Hier steht das Feuerwehrfahrzeug bekanntlich nicht mehr im Feuerwehrhaus, sondern aktuell in einem Kuhstall.

Maik Plischke brachte es allerdings noch einmal auf den Punkt: „Feuerwehr, das ist nicht Taktik und nicht ein Feuerwehrhaus. Feuerwehr ist fürs Dorf da und vor allem muss Feuerwehr Spaß machen!“

Zukunftsfähig heizen

19. Februar: Mein Klimacoach in der Wedemark

BISENDORF. Welche Heizmöglichkeiten es gibt, ob die Wärmepumpe eine Alternative ist, welche Voraussetzungen es im und am Haus dafür braucht,

ob man gegenüber einer Öl- und Gasheizung Geld spart und welche Fördermittel es gibt, erfahren Hausbesitzer am Montag, 19. Februar, ab 18 Uhr im Bissendorfer Bürgerhaus im Bürgersaal.

Energieberater Frederik Küting von der Klimaschutzagentur Region Hannover präsentiert zunächst Hintergrundinfos, Tipps und Hinweise in seinem Vortrag „Zukunftsfähig heizen: Welche Möglichkeiten gibt es?“.

Im Anschluss stehen direkt vor Ort Energieberater für die individuellen Fragen der Teilnehmenden zur Verfügung. Beim „Markt der Möglichkeiten“ präsentieren zudem unterschiedlichste Akteure ihre Angebote – von Fördermitteln über aktuelle Beratungsangebote bis zur konkreten Umsetzung. Die Veranstaltung fin-

det im Rahmen der Beratungskampagne der Klimaschutzagentur Region Hannover statt. Die Teilnahme ist kostenlos, auf-

grund der begrenzten Platzzahl wird um Anmeldung gebeten unter: www.klimaschutz-hannover.de/anmeldung-wedemark.



Die Klimaschutzagentur lädt für 19. Februar in den Bürgersaal ein. Foto: Franz Fender



mehr **EINZIG**
weniger **ARTIG**

BORN VON LUEDER
augenoptik seit 1997

Großburgwedel | Dr. Albert-David-Straße 5
Tel. (05139) 89 22 11 | born-von-lueder.de

Reparaturen • Umarbeitungen
Anfertigung • Uhrenreparaturen
Batteriewechsel

MESSERSCHMIDT im CCL
GOLDSCHMIEDEMEISTER
UHRMACHERMEISTER
Juwelier

Tel. 0511 / 77 73 13
www.gold-graerber.de

1.500 GRATIS Parkplätze

So verliebt
DEIN VALENTINS-SELFIE

5.-13.2. mit unserem Blumenherz posten und Kurztrip für 2 gewinnen

CCL
CITY CENTER LANGENHAGEN

shoppen • parken • so einfach

schauinsland reisen

Dem Einbrecher keine Chance

■ kostenlose Beratung vor Ort
■ Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
■ Montage durch geschulte Fachkräfte
■ Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!

Zuhause sicher
Eine Initiative Ihrer Polizei

KNOKE
Bau- und Möbelfischlerei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
(05130) 87 38
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de

Altgoldankauf

Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber, Bestecke
Trauringe, Anfertigungen, Reparaturen

Do + Fr: 10-13 + 15-18 und Sa: 10-13
und nach Terminvereinbarung

Wedemarkstr. 62 ♥ 05130 / 377-477
goldschmiede-wiek.de

WIEK
GOLDSCHMIEDE

Der **Gutschein** für die **GESAMTE** Wedemark kommt!

ALLE Unternehmer
Bürgerhaus Bissendorf
07.02.24
19:00

#zusammenwedemark

Einladung zur Info-Veranstaltung!

Fenstersysteme

MURR

Telefon: (0 51 30) 6 01 01
www.murr-gmbh.de

MURR Fenstersysteme GmbH
Scherenbosteler Straße 16
30900 Wedemark/Bissendorf

- Fenster
- Haustüren
- Sonnenschutz
- Terrassendächer

MOSS
Delikatessen

Frisches Kaninchen

aus der Eifel
Lapinchen
(ab Donnerstag, 08.02.2024)

Dammstraße 10
30938 Großburgwedel
Tel. (05139) 23 45

Mittagstisch:

Mo Skreifilet mit Senf-Dill-Sauce
Di Rinderhacksteak mit geschmorten Zwiebeln
Mi Kalbsrahmgulasch mit Pilzen
Do Entenbrustfilet mit Kirsch-Rosmarin-Sauce
Fr Tafelspitz mit Meerrettichsauce
Sa Geschnetzeltes vom Livar-Schwein

(unseren gesamten Wochenplan finden Sie unter www.moss-delikatessen.de)

Fischers Fritz
empfiehlt zum Wochenende:

IKARIMI Lachsfilet

aus Aquakultur in Norwegen

100g € **3,49**
(ab Donnerstag, den 08.02.2024)

Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen

Beratungstag* zum Thema „Polyneuropathie“ (auch telefonisch möglich)

Di. 13.02.2024

Jetzt anmelden und Testangebot sichern!
☎ 05130 - 58 79 25

*keine Diagnostik

Bahnhof-Apotheke

Apotheker Simon Brinkmann
Wedemarkstr. 86 | 30900 Wedemark-Mellendorf
Mo. - Fr. 08.00 - 18.30 Uhr | Sa. 09.00 - 13.00 Uhr